



Wir suchen Sie als:

Beschäftigte/r im Bürodienst der Direktion Polizeireviere

zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Umfang von 50 % (= 19,75 Wochenstunden) in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis. Gleichzeitig wird die Arbeitszeit befristet bis 31.12.2019 auf 100 % (= insgesamt 39,5 Wochenstunden) festgesetzt.

Wir weisen darauf hin, dass bei Auflösung oder Zusammenlegung von Dienststellen im Rahmen der Neuordnung der Struktur der Polizei des Landes Baden-Württemberg Umsetzungen, Abordnungen / Versetzungen und folglich Änderungen des Dienstortes erforderlich werden können.

Kennziffer:
Tarif 27-2018

Standort:
Durlacher Allee 31-33, Karlsruhe

Eingruppierung:
Entgeltgruppe 6 TV-L

Bewerbungsende:
14.12.2018

Der Aufgabenbereich des Arbeitsplatzes umfasst

- » Allgemeine Schreibarbeiten,
- » Erledigung allgemeiner Büroarbeiten bei der Führungsgruppe der Direktion Polizeireviere,
- » Bearbeitung des Posteingangs und des Postausgangs, einschließlich des damit verbundenen Schriftverkehrs.

Wir erwarten die Bereitschaft

- » Auch außerhalb der regulären Arbeitszeit bei besonderen polizeilichen Lagen mitzuarbeiten.
- » Zuverlässigkeit, Selbstständigkeit, Teamfähigkeit.

Sie qualifizieren sich durch:

- » eine einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung als Rechtsanwaltsfachangestellte/r, Bürokauffrau/mann oder Fachangestellte/r für Bürokommunikation.

Wir bieten Ihnen:

- » ein vielseitiges Aufgabenspektrum rund um ein anspruchsvolles und innovatives Themenfeld,
- » eine Aufgabenwahrnehmung in einem kompetenten Team in dem Teamarbeit gefördert wird,
- » familienfreundliche Rahmenbedingungen,
- » flexible Arbeitszeiten,
- » Zuschuss für den öffentlichen Nahverkehr (JobTicket BW),
- » Bei Tarifangestellten: eine Zusatzrente (VBL), im Kalenderjahr 30 Tage Urlaub (Vollzeit) u.v.m. siehe [Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder \(TV-L\)](#)

Die Bereitschaft zur Aneignung der erforderlichen Kenntnisse sowie konzentriertes, zuverlässiges und selbständiges Arbeiten werden vorausgesetzt. Außerdem sind gute PC-Kenntnisse in den gängigen Bürokommunikationssystemen (Microsoft-Office-Anwendungen) gefordert. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Es steht ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine evtl. vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren Berücksichtigung finden soll.

Das Polizeipräsidium Karlsruhe engagiert sich für Chancengleichheit i. S. d. Gesetzes zur Verwirklichung der Chancengleichheit von Frauen und Männern im öffentlichen Dienst des Landes Baden-Württemberg.

Bitte bewerben Sie sich bis **14.12.2018 ausschließlich online** über unser Online-Bewerberportal

- » [Bewerberportal](#)

unter Angabe der Kennziffer **Tarif 27-2018**.

Bewerbungen per E-Mail oder auf dem Postweg **werden nicht** berücksichtigt.

Für Auskünfte stehen unter Tel. 0721/666- die Sachbearbeiterinnen - Tarifrecht-,

- » Frau Haag, - 1632 und
- » Frau Fitterer,- 1633

zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie unter www.polizei-bw.de.

gez. Sandra Zarges